

3558/AB XXI.GP

Eingelangt am: 07.05.2002

BM für auswärtige Angelegenheiten

Die Abgeordneten Dr. Cap und GenossInnen haben am 12. März 2002 unter der ZI. 3596/J-NR/2002 an mich eine schriftliche Anfrage betreffend Verhinderung von allgemeinen politischen Debatten im Plenum des Nationalrates durch Enderledigung von Berichten der Bundesregierung in den Ausschüssen - Kostenaspekt dieser Berichte gerichtet.

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu den Fragen 1a), 1b) und 1g):

Über die Arbeitsleistung in Stunden bzw. Arbeitstagen der an der Erstellung des Berichtes beteiligten Mitarbeiterinnen in der Zentrale des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten und an den Vertretungsbehörden im Ausland werden keine Aufzeichnungen geführt, sodass eine Berechnung der Personalkosten nicht möglich ist.

Die Koordination der Beiträge und die Endredaktion wurde von einem Redaktionsteam von drei Bediensteten, davon zwei A1/v1 und ein v4, wahrgenommen. Der dafür benötigte Zeitaufwand betrug für jeden der drei Bediensteten in den Monaten Jänner bis Juni 2001 etwa 40 Wochenstunden.

Zu Frage 1c):

Die Daten des Statistik-Teils sowie die Außenhandelszahlen wurden von der Statistik Austria für 925,85 Euro bereitgestellt.

Zu Frage 1d):

Der Außenpolitische Bericht 2000 wurde in einer Auflage von 2600 Exemplaren publiziert.

Zu den Frage 1e) und 1f):

Für die Publikation des Außenpolitischen Berichtes 2000 sind Druckkosten in Höhe von 34.301,58 Euro entstanden. Die Leistung wurde ausgeschrieben.

Zu Frage 1 h):

Primärer Zweck des Außenpolitischen Berichtes ist nicht seine Vermarktung oder die Buntheit des Parlamentarismus, sondern die umfassende Darstellung der wichtigsten Entwicklungen und Ereignisse der internationalen Politik und die Rolle Österreichs in den internationalen Beziehungen des jeweiligen Vorjahres. Im Außenpolitischen Ausschuss finden immer wieder allgemeine Aussprachen über aktuelle Fragen der Außenpolitik statt. Darüber hinaus wird auch in zahlreichen anderen Ausschüssen und Unterausschüssen (Unterausschuss Südtirol, Unterausschuss Entwicklungszusammenarbeit, Hauptausschuss und EU-Hauptausschuss, Ständiger Unterausschuss in Angelegenheiten der Europäischen Union, Ausschuss für Menschenrechte) sowie anlässlich der Plenardebatten über außenpolitische Themen diskutiert.

Der Bericht wird darüber hinaus im Internet publiziert, sodass auch eine breite Information der interessierten Öffentlichkeit sichergestellt ist.

Von den 2600 Exemplaren des Außenpolitischen Berichtes 2000 waren 300 für den kommissionsweisen Vertrieb durch die Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH bestimmt. Aus dem Verkauf wurde ein Erlös von 1.900,50 Euro erzielt. Darüber hinaus wird der Außenpolitische Bericht im Ausland an einen Leserkreis aus Verwaltung, Diplomatie, Wissenschaft, Wirtschaft und Presse kostenlos verteilt.